

Kleine USB-Sticks

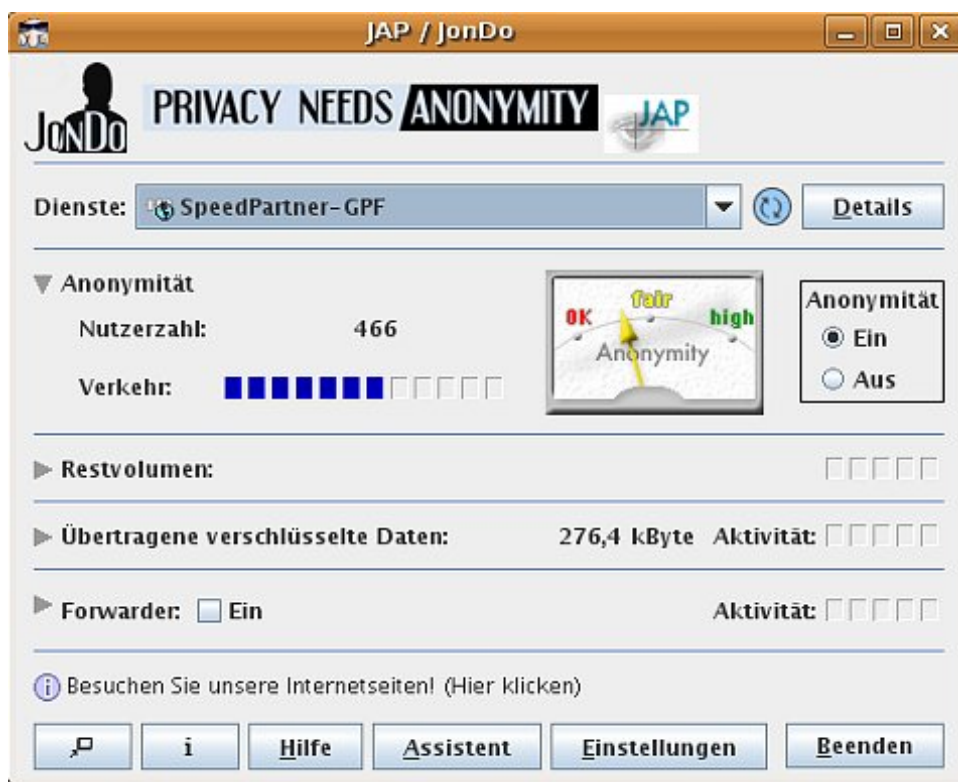
Wer etwas über Geheimverstecke und USB-Sticks wissen will:
true-random.com/homepage/projects/usbsticks/small.html!

Intrepid Ibex und Unterstützung aus der Nachbarschaft



„Unterstützung aus der Nachbarschaft“ hieß die E-Mail, die ich vor ein paar Tagen zum Thema „[Hausdurchsuchung](#)“ bekam. Tobias Hensel vom Technische Kundendienst der [SRZ Berlin | Firmengruppe besscom](#) hat mir einen Rechner geschenkt, der – abgesehen von der Grafikkarte und der Lautstärke (Rasenmäher) – genau so gut ist wie der, der jetzt beim Landeskriminalamt steht. Noch einmal Dank an K., der mir schon einen Tag nach

der Beschlagnahme ein älteres Modell vorbeibrachte und an die Kleinspender, an die ich mich noch einmal persönlich wenden werden, sobald ich alle Zugangsdaten und Accounts geändert habe.



[Hal Faber](#) ist auch noch einmal auf die Ereignisse der letzten Tage eingegangen. Ich habe meine Lehren gezogen – ab sofort werde ich nie wieder ein regelmäßiges Backup vergessen, mein Rechner (jetzt mit Ubuntu 8.04 [Intrepid Ibex](#)) ist komplett verschlüsselt, dazu benutze ich wie bisher noch zusätzliche Container mit [Truecrypt](#). Es geht alles wieder, auch andere Programme wie [Revelation](#) und den Jondos-Client (vgl. Screenshot) habe ich sofort zum Laufen bekommen. Alle neueren Screenshots aus Second Life sind leider weg. Auch muss ich [Danger from the Deep](#) neu installieren. Das alles hat mich zwei Tage Arbeit gekostet, und das war das Ärgerliche. Die Solidarität vieler Net-Citizens, Bürgerrechtler und Zensurfeinde hat das aber aufgewogen.

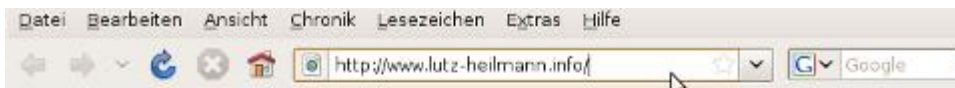


EU-Recht und Vorratsdatenspeicherung

Cöaudia hat einen Artikel in [Telepolis](#) geschrieben: „EU-Recht und Vorratsdatenspeicherung – Wenn der Europäische Gerichtshof über die Klage Irlands entscheidet, geht es nicht nur um Formalia“.

Lutz (Ex-MfS), die Linke und

das Landgericht Lübeck



Internal Server Error

The server encountered an internal error or misconfiguration and was unable to complete your request.

Please contact the server administrator, [no address given] and inform them of the time the error occurred, and anything you might have done that may have caused the error.

More information about this error may be available in the server error log

Additionally, a 404 Not Found error was encountered while trying to use an ErrorDocument to handle the request.

Apache/1.3 Server at www.lutz-heilmann.info Port 80

Der Bundestagsabgeordnete [Lutz Heilmann](#) (Die Linke) hat wikipedia.de gerichtlich sperren lassen. [[Heise](#)] Bei [Spiegel Online](#) steht zu lesen: „Im September 2005 zog er für die schleswig-holsteinischen Linken in den Deutschen Bundestag ein. Bereits kurz darauf deckte der SPIEGEL seine Stasi-Vergangenheit als [Personenschützer](#) auf. Heilmann hatte diese Tätigkeit verschwiegen und stattdessen in seinem Lebenslauf nebulös von Wehrdienst gesprochen“.

Nun kann man ohne Schaum vor dem Mund zunächst einräumen, dass jeder das Recht hat, gegen Falschbehauptungen auf Websites juristische Mittel zu benutzen. Aber gegen Wikipedia geht man anders vor: Man engagiert jemanden, der die Beiträge in seinem Sinne um schreibt und korrigiert. Heilmann, wenn er wüsste, wie man „Internet“ buchstabiert, hätte bestimmt ein paar Parteiliebe gefunden, die das für ihn getan hätten. „Er habe deswegen nicht nur Klage gegen Wikimedia Deutschland eingereicht, sondern auch drei Strafanträge gegen Wikipedia-Autoren gestellt, die diese Behauptungen eingestellt hätten.“ Das ist die Schweinerei. Was hat der Domaininhaber, der Verein [Wikimedia Deutschland e.V.](#), damit zu tun? Gar nichts.

Heilmann ist einer jener deutschtypischen Politiker, die mit

dem Internet nichts anzufangen wissen außer Gerichte gegen es zu bemühen. Medienkompetenz ist nicht vorhanden. Und beim [Landgericht Lübeck](#) auch nicht. Aber ich frage mich, warum niemand in der Partei den mal an die Kandare nimmt und ihm erklärt, wie man grottenmäßige PR vermeidet? Vielleicht hat Heilmann vorher eine Werbeagentur befragt, was er tun sollte, Und die haben ihm geantwortet: „Schlechte Werbung gibt es nicht.“

Nachtrag (16.11.2008)

- [E-Mail vom Parteivorstand](#) der Linken [via [Heise](#)]
- [Marc Seibert](#) (Die Linke): „Wie peinlich: Lutz Heilmann (MdB) im Kreuzzug gegen Wikipedia“
- [Update](#) (16.11.2008): „Linken-Politiker stoppt Kampf gegen wikipedia.de“

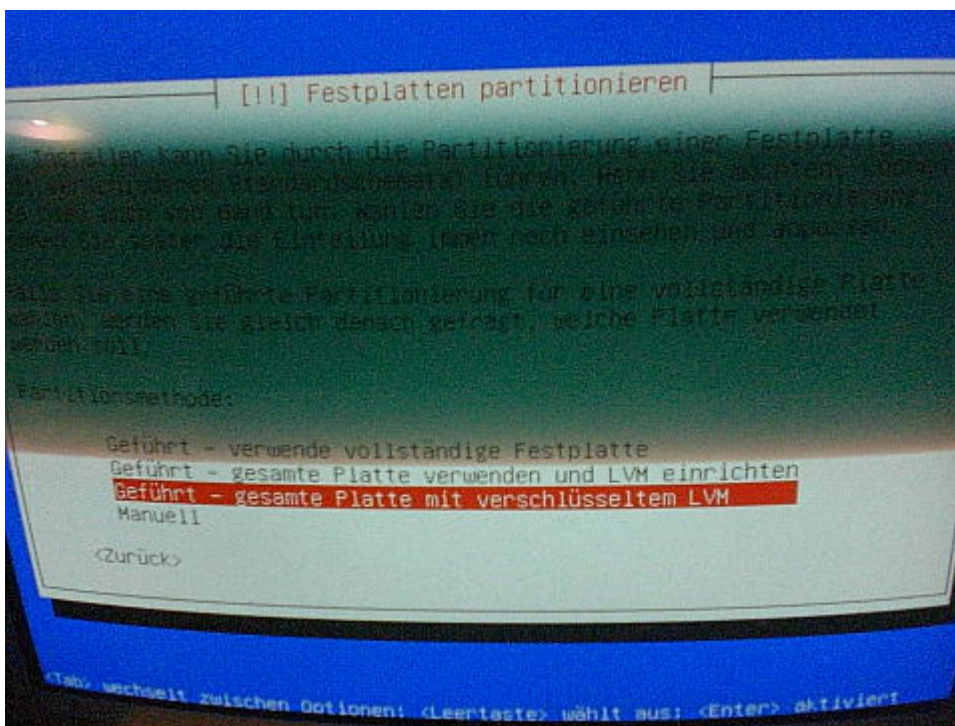
Logfiles (danke!)

Tages-Statistik im Monat November 2008														
Tag	Anfragen		Einsätze		Seiten		Besuche		Rechner (IP-Adressen)		kB F		kB In	kB Out
1	69235	4.22%	54390	3.85%	22018	6.68%	3682	5.34%	3361	6.40%	1005146	4.16%	0	0.00%
2	63035	3.84%	51991	3.68%	18847	5.72%	3960	5.75%	3360	6.40%	892419	3.70%	0	0.00%
3	71719	4.37%	59548	4.22%	20654	6.27%	4457	6.47%	3765	7.17%	1049364	4.35%	0	0.00%
4	102207	6.23%	88341	6.25%	18536	5.63%	5119	7.43%	4534	8.63%	1271937	5.27%	0	0.00%
5	70868	4.32%	60451	4.28%	14114	4.28%	4219	6.12%	3778	7.19%	955477	3.56%	0	0.00%
6	90876	5.54%	76514	5.42%	18120	5.50%	3955	5.74%	3781	7.20%	1409799	5.84%	0	0.00%
7	91525	5.58%	78287	5.54%	25607	7.77%	3996	5.80%	3606	6.87%	1383641	5.73%	0	0.00%
8	67689	4.13%	56246	3.98%	21876	6.64%	3459	5.02%	3105	5.91%	930826	3.86%	0	0.00%
9	70585	4.31%	58603	4.15%	22072	6.70%	3596	5.22%	3325	6.33%	987580	4.09%	0	0.00%
10	75558	4.61%	61026	4.32%	21494	6.53%	4038	5.86%	3365	6.41%	1071061	4.44%	0	0.00%
11	312685	19.07%	277048	19.62%	41480	12.59%	9991	14.50%	9637	18.35%	3870165	16.03%	0	0.00%
12	309274	18.86%	275037	19.47%	41733	12.67%	10081	14.63%	9186	17.49%	5024503	20.81%	0	0.00%
13	244191	14.89%	214871	15.21%	42833	13.00%	8605	12.49%	7556	14.39%	4293748	17.78%	0	0.00%

Polizei beschlagnahmt Computer eines Telepolis- Autors

[Heise Newsticker](#): „Am Dienstag wurden auf Anordnung eines Berliner Amtsrichters die Wohn- und Arbeitsräume des Journalisten und Telepolis-Autors Burkhard Schröder von der Polizei durchsucht und sein Arbeitscomputer beschlagnahmt. Der Durchsuchungsbeschluss stützte sich auf den Verdacht eines Vergehens nach den Paragraphen 40 und 52 des im April 2008 novellierten Waffengesetzes. Paragraph 40 verbietet unter anderem, ‚zur Herstellung‘ von Waffen ‚anzuleiten‘.“ [[mehr...](#)]

LVM: Logical Volume Manager



„The alternate install CD allows you to perform certain

specialist installations of Ubuntu. It provides for the following situations:

- * creating pre-configured OEM systems;
 - * setting up automated deployments;
 - * upgrading from older installations without network access;
 - * [LVM](#) and/or RAID partitioning;
 - * installs on systems with less than about 384MB of RAM (although note that low-memory systems may not be able to run a full desktop environment reasonably). „
-

Wohnungsdurchsuchung reloaded

2